

Viehunterstand 8 × 8 m

Maße 8 × 8 × 4 m · Bogenabstand 2 m

Š × D × V
8 × 8 × 4 m

VOR DER MONTAGE

TECHNISCHE DATEN

BREITE	LÄNGE	HÖHE
8 m	8 m	4 m

BOGENABSTAND
2 m

WICHTIG – LESEN SIE VOR DER MONTAGE DIE ANLEITUNG

Falsche Standortvorbereitung, Montage oder Wartung können unnötige und teure Fehler verursachen. Jedes Teil trägt eine Nummer aus der Stückliste – richten Sie sich bei der Montage nach diesen Nummern und den Zeichnungen.

- Spannen Sie die Dachplane ausreichend, damit sich auf dem Dach kein Durchhang („Säcke") bildet, und spannen Sie sie nach einigen Monaten Nutzung noch ein- oder zweimal nach.
- Das gilt besonders bei Montage in kaltem Wetter (Herbst oder Winter): Die Plane ist dann steifer, bei Wärme lockert sie sich und muss vor dem nächsten Winter erneut gespannt werden.
- Entfernen Sie Schnee sofort vom Dach, wenn er nicht von selbst abrutscht.

SICHERHEIT BEI DER MONTAGE

1. Halten Sie den Arbeitsbereich sauber. Unordnung erhöht das Unfallrisiko. Errichten Sie den Unterstand nicht bei Schneeverwehungen, auf rutschigem oder nassem Untergrund oder bei starkem Wind.
2. Kinder müssen sich außerhalb des Arbeitsbereichs aufhalten.
3. Lehnen Sie sich nicht hinaus. Achten Sie während der gesamten Montage auf sicheren Stand und Gleichgewicht.
4. Montieren Sie nicht unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten, die Urteilsvermögen oder Reaktionen beeinträchtigen können. Im Zweifel führen Sie die Montage nicht durch.
5. Rechnen Sie mit Wind. Bei Gefahr starken Windes befestigen Sie die Basis in Beton. Nehmen Sie die Plane bei Sturm ab.
6. Achten Sie auf Wärme- und Stromquellen. Stellen Sie keine Wärmequellen in die Nähe der Plane und setzen Sie sie keinem offenen Feuer aus.
7. Achten Sie bei Montage und Nutzung auf Ihre persönliche Sicherheit. Klemmen Sie sich nicht die Finger zwischen Schellen und Rohren ein. Sorgen Sie bei der Nutzung für ausreichende Lüftung zur Abfuhr von Abgasen und anderen gefährlichen Dämpfen.

WERKZEUG UND AUSRÜSTUNG

Maßband · Richtschnur · Pflöcke · Leiter oder Scherenbühne · Hammer · Bohrmaschine · Schlüssel · Messer · Hebevorrichtung

LIEFERUNG PRÜFEN

STÜCKLISTE

NR.	Teilebezeichnung	Stk.
1	Dach-Bogenrohr – dreifach	2 Stk.
1A	Dach-Bogenrohr – vierfach	3 Stk.
2	Seitenwand-Bogenrohr	6 Stk.
2A	Seitenwand-Bogenrohr für Vorder- und Hintertür	4 Stk.
3	Schulter-Bogenrohr	4 Stk.
3A	Senkrechte Tragstütze	10 Stk.
3B	Schulter-Bogenrohr mit Stahlplatte	6 Stk.
4	Längsträger (Pfette)	16 Stk.
4A	Oberer Längsträger (Pfette)	4 Stk.
4B	Oberes Querrohr	6 Stk.
4C	Obere Aufhängung	3 Stk.
5	Geländer für Vorder-, Rück- und Mittelwand	18 Stk.
5A	Geländer für vordere und hintere Seitenwand	8 Stk.
6	Fußplatte – Mitte	6 Stk.
6L	Fußplatte – linke Ecke	2 Stk.
6R	Fußplatte – rechte Ecke	2 Stk.
7	Fußplatte für Vorder- und Hintertür	4 Stk.
8	Untere senkrechte Stütze für Vorder- und Hintertür	4 Stk.
9	Obere senkrechte Stütze für Vorder- und Hintertür	4 Stk.
10L	Linke Tür	1 Stk.
10R	Rechte Tür	1 Stk.
11	Türträger für beide Türen	2 Stk.
12	Einfache Rohrschelle mit Schraube M10 × 30	24 Stk.
13	Doppelte Rohrschelle mit Schraube M10 × 30	30 Stk.
14	Schlossschraube M8 × 80	114 Stk.
15	Schlossschraube M10 × 90	28 Stk.
16	Klemme (nach Bedarf)	4 Stk.
17	Selbstschneidende Schraube	8 Stk.
18	Unteres Spannrohr für die Dachplane	2 Sätze

NR.	Teilebezeichnung	Stk.
19	Dachplane	1 Stk.
19A	Rückwandplane	1 Stk.
20	Ratsche mit Gurt	10 Stk.
22	Seil (Bund)	1 Bund
23	Ankerpflock	38 Stk.
24	Kunststoffkappe Ø 32 mm	4 Stk.
25	Kunststoffkappe Ø 40 mm	30 Stk.
26	Schraube M10 × 30	12 Stk.

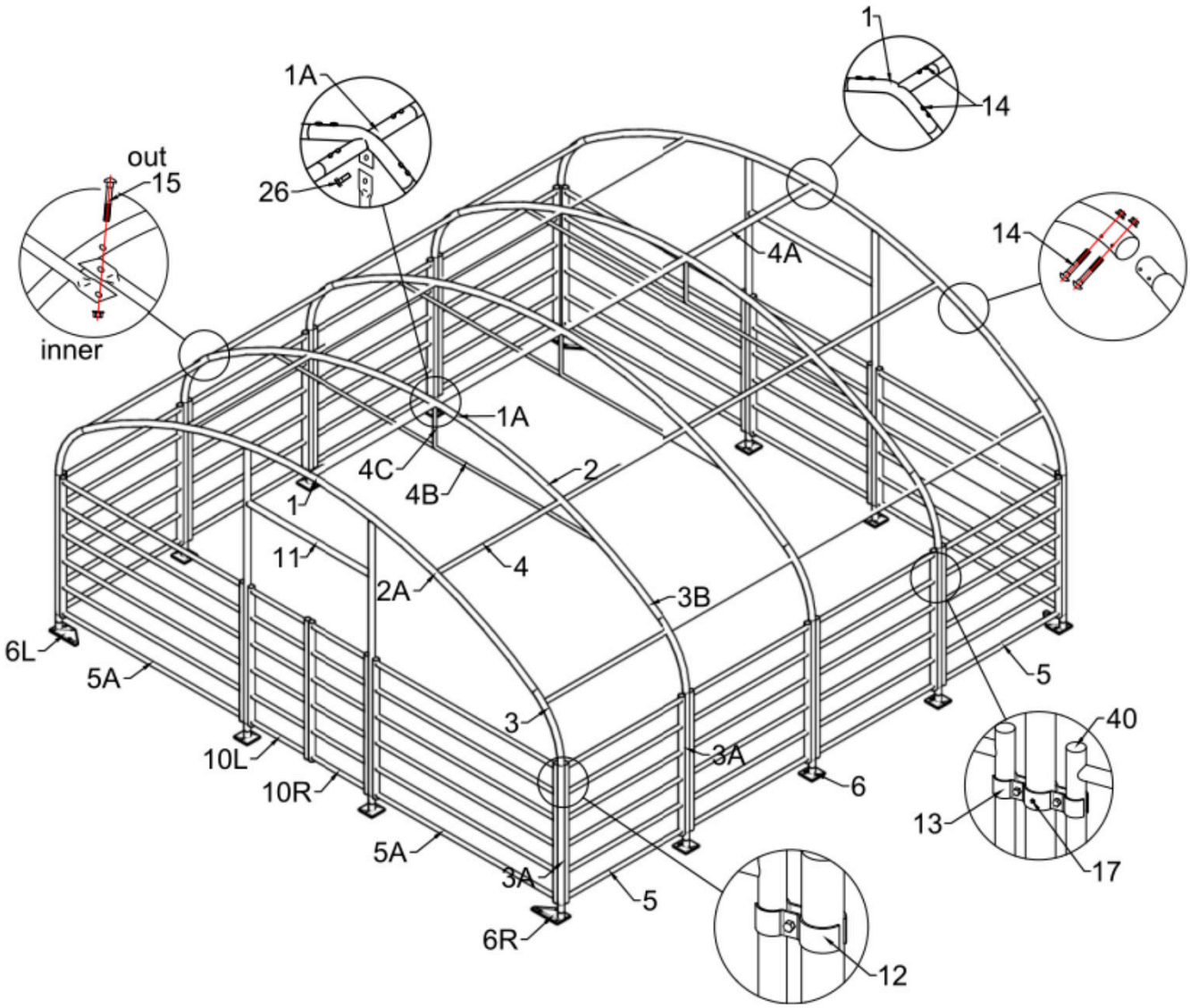


Abb. 1 – Gesamtzeichnung des Stahlrahmens mit Teilenummern

MONTAGE · TEIL A

MONTAGE DER BASIS

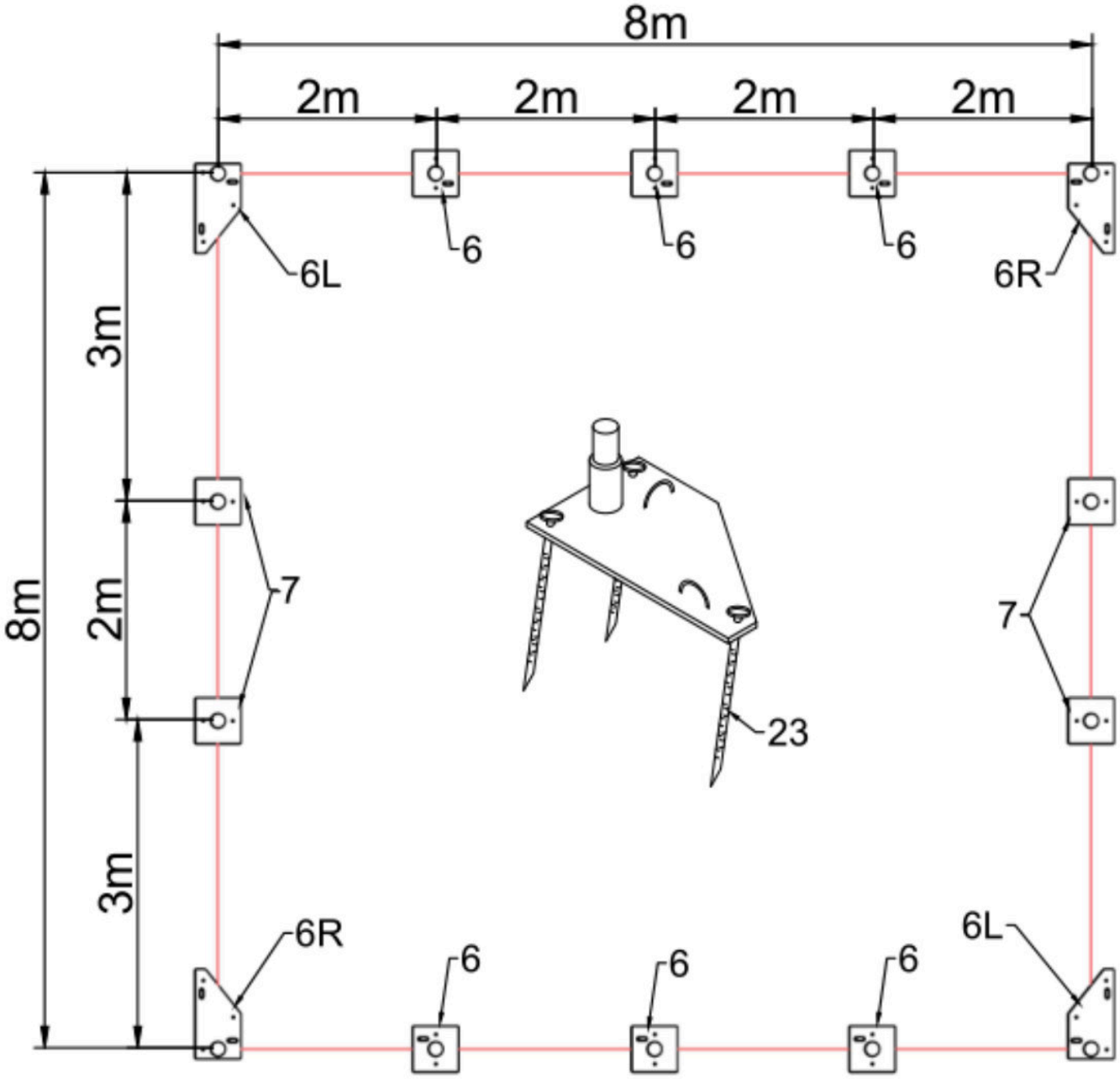


Abb. 2 – Anordnung der Fußplatten (Maße in m)

1 Legen Sie die Fußplatten (Nr. 6, 6L, 6R und 7) gemäß Abb. 2 aus. Gemessen wird von Rohrmitte zu Rohrmitte der Fußplatten. Prüfen Sie die Lage der Fußplatten anhand der Zeichnung.

2 Jede Fußplatte hat drei Löcher und wird mit 3 Ankerpflöcken (Nr. 23) geliefert, wie Abb. 2 zeigt. Stecken Sie den Pflock durch das Loch der Fußplatte und markieren Sie die Einschlagstelle. Legen Sie die Fußplatte dann beiseite – die Markierungen bestimmen die Lage der Pflöcke. Die Ankerpflöcke sind nicht für Betonuntergrund bestimmt – bei Montage auf Beton halten Sie Spreizanker bereit.

MONTAGE · TEIL B

MONTAGE DER KONSTRUKTION

1

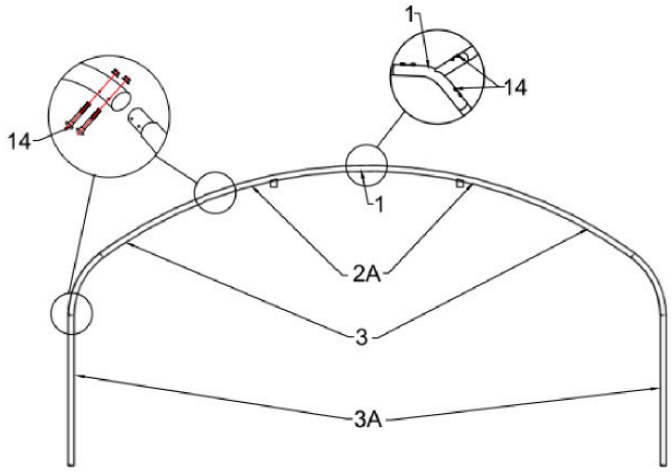


Abb. 3 – Erster (äußerer) Bogen

Legen Sie 1 Stk. Dach-Bogenrohr – dreifach (Nr. 1), 2 Stk. Seitenwand-Bogenrohre (Nr. 2A), 2 Stk. Schulter-Bogenrohre (Nr. 3) und 2 Stk. senkrechte Tragstützen (Nr. 3A) bereit. Verbinden Sie sie mit Schlossschrauben M8 × 80 (Nr. 14) zum ersten Bogen.

2

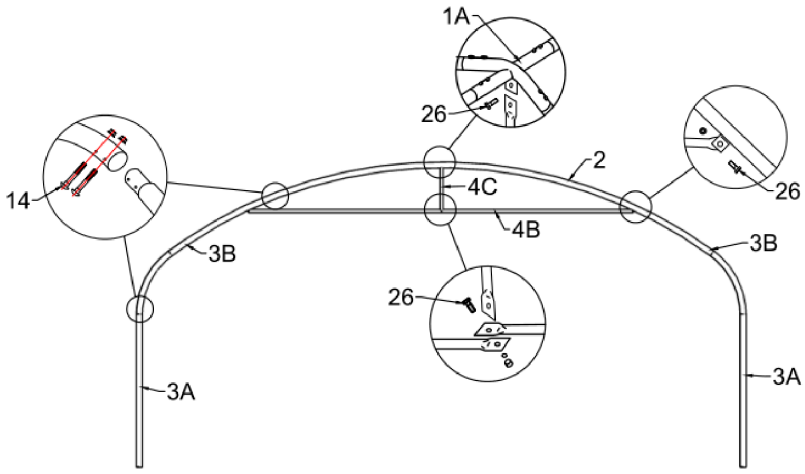


Abb. 4 – Mittelbogen

Legen Sie 1 Stk. Dach-Bogenrohr – vierfach (Nr. 1A), 2 Stk. Seitenwand-Bogenrohre (Nr. 2), 2 Stk. Schulter-Bogenrohre mit Stahlplatte (Nr. 3B) und 2 Stk. senkrechte Tragstützen (Nr. 3A) bereit. Verbinden Sie sie mit Schrauben M8 × 80 (Nr. 14) zum zweiten Bogen. Es gibt drei Mittelbögen; sie werden gleich montiert.

3

Legen Sie 1 Stk. Dach-Bogenrohr – dreifach (Nr. 1), 2 Stk. Seitenwand-Bogenrohre (Nr. 2A), 2 Stk. Schulter-Bogenrohre (Nr. 3) und 2 Stk. senkrechte Tragstützen (Nr. 3A) bereit. Verbinden Sie sie mit Schrauben M8 × 80 (Nr. 14) zum letzten Bogen.

4

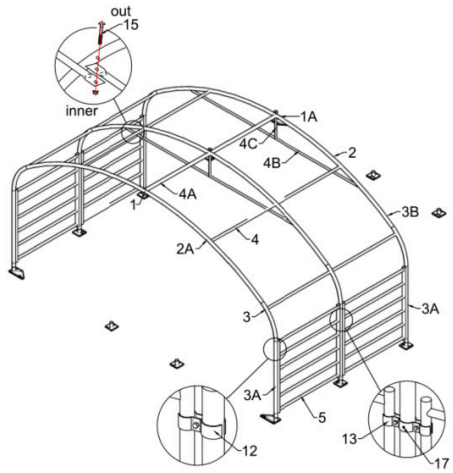


Abb. 5 – Längsträger und Seitengeländer

Verbinden Sie die ersten zwei Bögen mit Längsträgern (Nr. 4) und dem Seitengeländer (Nr. 5) mit Schlossschrauben M10 × 90 (Nr. 15). Montieren Sie das obere Querrohr (Nr. 4B) und die oberen Aufhängungen (Nr. 4C) mit Schrauben M10 × 90 (Nr. 15) am oberen Bogenrohr.

5

Befestigen Sie das Geländer (Nr. 5) mit doppelten Rohrschellen (Nr. 13) an den Bögen; verwenden Sie zur Verbindung Schrauben M10 × 30.

6

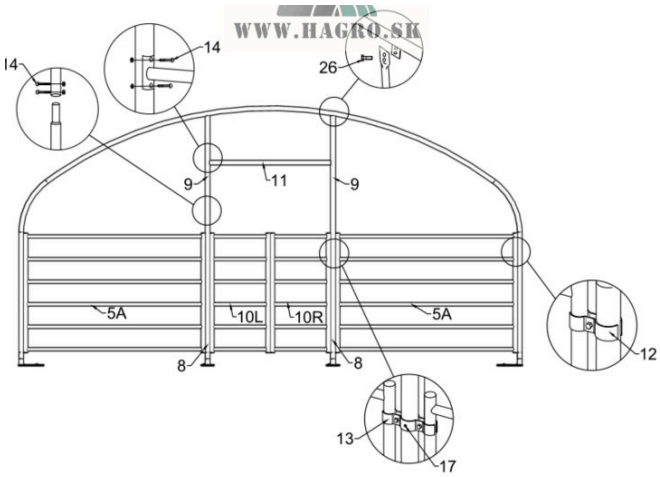


Abb. 6 – Vorderwand

Montieren Sie Vorder- und Rückwand gemäß Abb. 6 bis 8. Vorderwand: Verbinden Sie untere (Nr. 8) und obere senkrechte Stützen (Nr. 9) mit Schrauben Nr. 14, montieren Sie Türträger (Nr. 11), Geländer (Nr. 5A) und Türen (Nr. 10L und 10R). Befestigen Sie das Geländer mit Schellen Nr. 12 und 13 und selbstschneidenden Schrauben Nr. 17.

MONTAGE · TEIL C

RÜCKWANDPLANE

1

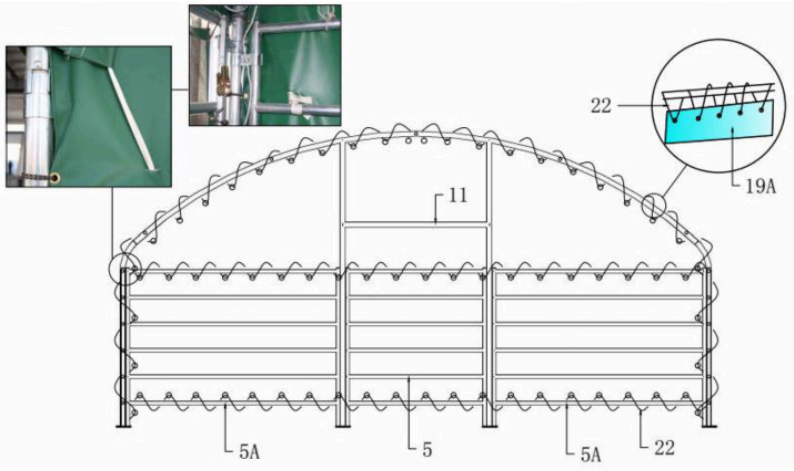


Abb. 7 – Befestigung der Rückwandplane mit Seil

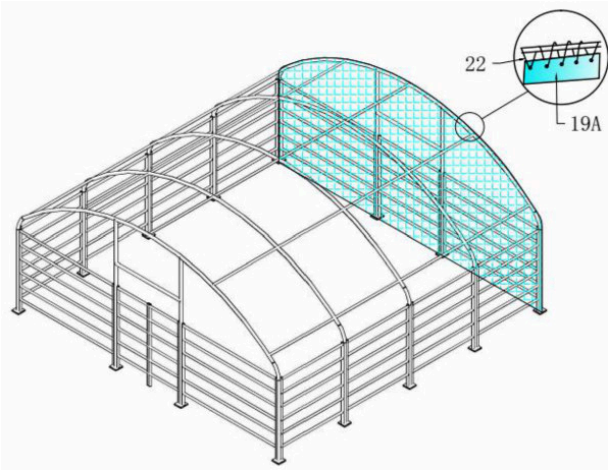


Abb. 8 – Montierte Rückwandplane

Binden Sie die Rückwandplane (Nr. 19A) mit Seil (Nr. 22) gemäß Abb. 7 und 8 an Bogen und Rückwandrahmen.

MONTAGE · TEIL D

DACHPLANE UND SEITLICHES SCHATTIERNETZ

1

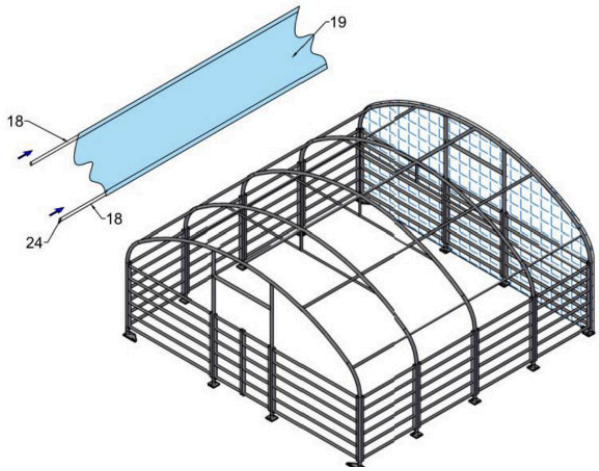


Abb. 9 – Spannrohre in der Dachplane

Schieben Sie die unteren Spannrohre (Nr. 18) in die Randtaschen der Dachplane (Nr. 19).

2

Setzen Sie auf die Enden der Spannrohre (Nr. 18) Kunststoffkappen Ø 25 mm (Nr. 24), um Kratzer und eindringendes Wasser zu vermeiden.

3

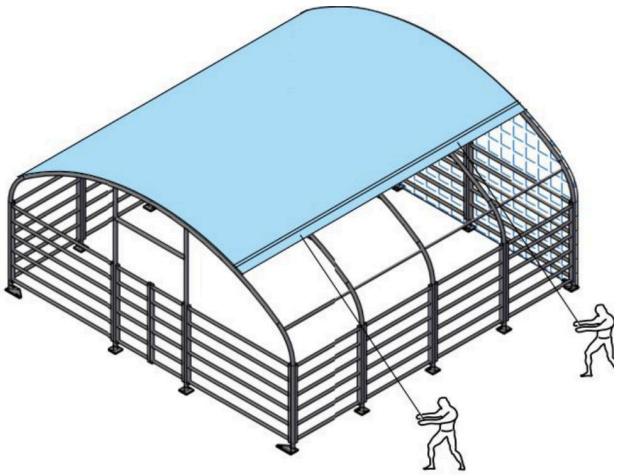


Abb. 10 – Überziehen der Dachplane

Bitten Sie einige Personen, die Seile von einer Seite der Konstruktion zur anderen zu werfen, und ziehen Sie die Plane mit den Seilen über den Rahmen.

4

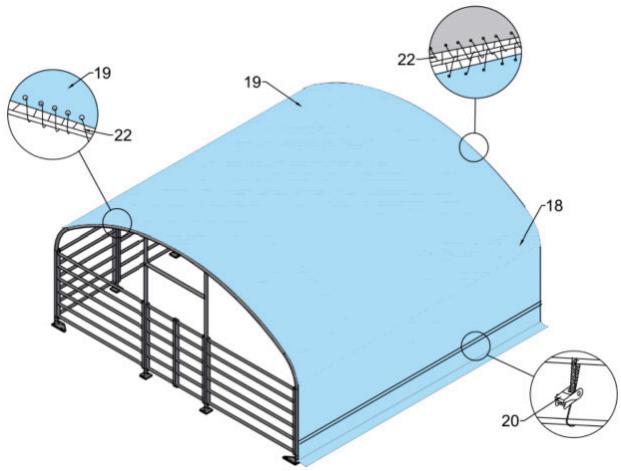


Abb. 11 – Mit Seil befestigte und mit Ratschen (Nr. 20) gespannte Dachplane

Fädeln Sie das Seil (Nr. 22) durch die Ösen der Dachplane und verbinden Sie sie mit dem Stahlrahmen.

ACHTUNG

Ziehen Sie die Plane gleichmäßig, vorsichtig und langsam über den Rahmen. Nicht bei starkem Wind montieren.

SEITLICHES SCHATTIERNETZ UND PLANENSPANNUNG

1. Montieren Sie das seitliche Schattiernetz mit Seilen (Nr. 22).
2. Schneiden Sie nach dem Ausrichten der Dachplane einige Taschen auf, damit das Spannrohr (Nr. 18) herausragen kann.
3. Befestigen Sie die Spannrohre mit Ratschen mit Gurt (Nr. 20) am Geländer und spannen Sie so die Dachplane ausreichend.
4. An beiden Enden der Dachplane befinden sich Gurte – ziehen Sie sie an, damit die Plane fest am Rahmen anliegt, und befestigen Sie die Gurtenden am Rahmen.
5. Setzen Sie auf die Geländerenden (Nr. 5) Kunststoffkappen Ø 40 mm (Nr. 25), um Kratzer und eindringendes Wasser zu vermeiden.

Die Montage ist abgeschlossen. Bewahren Sie diese Anleitung für später auf.

HAGRO ORAVA s.r.o.
hagroshelters.com · hagro@hagro.sk
Bei Fragen zur Montage kontaktieren Sie uns.